hemovent

SEED FONDS II
FÜR DIE REGION AACHEN GMBH & CO. KG

Pressemitteilung

Erstfinanzierung für Medizintechnik-Startup Hemovent

- **Neuartige Herz-Lungenunterstützung rettet Leben**
- **Lösung bisheriger Probleme bei Versorgung von Notfall- und Lungenpatienten**

Aachen, 10. Februar 2016 – Das Start-up Hemovent erhält eine Serie-A-Finanzierung über einen hohen siebenstelligen Betrag von den Investoren Seed Fonds Aachen II, der KfW Bankengruppe, der NRW.Bank, dem MIG-Investmentfond, dem WCTI Partners Venture Capital Fund sowie dem Privatinvestor und Experte für den ECMO-Markt Prof. Dr. Peter Borges. Mit diesem Kapital wollen die Gründer ihr innovatives und portables Herz- und Lungenunterstützungssystem zur Marktreife und CE-Zertifizierung bringen. Ein erster Prototyp existiert und funktioniert erfolgreich.

Robuste Technologie ermöglicht Transportfähigkeit des Patienten
Hemovent hat eine Maschine entwickelt und patentiert, die die Herz- und Lungenfunktion eines Patienten für die Dauer von einem bis hin zu 30 Tagen übernimmt. Die Technik solcher ECMO-Systeme (Extra Corporal Membrane Oxygenation) kommt in der Intensivmedizin schon seit vielen Jahren zum Einsatz, erfüllt jedoch noch lange nicht alle klinischen Anforderungen. „Jedes Jahr leiden weltweit Millionen Patienten an Herz- oder Lungeninsuffizienz, oft im lebensbedrohlichen Ausmaß“, erklärt der technische Geschäftsführer und Mitgründer Dr. Oliver Marseille. „Schon heute hätten Mediziner mit der ECMO-Technologie die Möglichkeit, diese Leben zu retten, wenn die Technik überall verfügbar wäre.“

Mit dem ECMO-System von Hemovent sind Patienten erstmals mobil, denn es ist um 90 Prozent kleiner als bisherige Maschinen, bei gleicher medizinischer Wirkung. Patienten können so viel einfacher transportiert und auch mobilisiert werden und dadurch weitere notwendige Behandlungen erhalten, die mit heutigen ECMO-Systemen nicht durchführbar sind. Die einfache Hemovent-Lösung ist zudem deutlich kostengünstiger als bisherige ECMO-Systeme.

hemovent

SEED FONDS II
FÜR DIE REGION AACHEN GMBH & CO. KG

Wachsender Markt für ECMO-Technologie

„Die weltweite Nachfrage nach körperexternen Herz-Lungenunterstützung steigt stetig“, so Christof Lenz, CEO und Mitgründer von Hemovent. „Im Vergleich zu konventionellen ECMO-Geräten haben sich bei uns die Kosten um rund 50 Prozent reduziert, was für intensivmedizinische Zentren ein starkes Argument ist.“ Darüber hinaus ist die Hemovent-Technologie robust und ohne Elektronik oder Software aufgebaut. Deshalb kann sie von weiteren Anwendergruppen eingesetzt und auch einfach in längere intensivmedizinische Prozesse eingebunden werden. Derzeit kommen ECMO-Systeme nur durch speziell trainierte Anästhesisten oder Pneumologen zum Einsatz.

Erfahrenes Management und weltweites Marktpotenzial

Gründer der Hemovent GmbH sind Christof Lenz und Dr. Oliver Marseille, die bereits seit zwei Jahren an der Realisierung der Idee zur Entwicklung dieses speziellen ECMO-Gerätes arbeiten. „Das Management-Team beurteilen wir positiv, da es jahrzehntelange relevante Berufserfahrung mitbringt“, sagt Harald Heidemann, Geschäftsführer des Seed Fonds Aachen II. „In den medizinischen, technischen und kaufmännischen Bereichen sind die Gründer komplementär und professionell aufgestellt. Zudem steht ihnen ein ‚Scientific Sounding Board‘ aus renommierten Klinikern zur Seite, das bei der kundenorientierten Produktentwicklung und dem späteren Markteintritt berät.“

Für die Hemovent-Lösung bestehen bereits Patente in den USA, Europa und Japan. „Als Investor sehen wir sehr viel Potenzial in dem Unternehmen – nicht zuletzt durch die generelle Ausbreitung von ECMO-Anwendungen weltweit“, so Heidemann.

Pressekontakt:

FM Fonds-Management für die
Region Aachen Beteiligungs-GmbH
Markus Krückemeier, Geschäftsführer
Markt 45-47
D-52062 Aachen
Tel.: 0241 - 47056 - 24
krueckemeier@seedfonds-aachen.de
www.seedfonds-aachen.de

VOCATO public relations
Corinna Bause / Birte Mibach
Braugasse 12
D-50859 Köln
Tel.: 02234 - 60 198 -19 / -15
cbause@vocato.com
bmibach@vocato.com
www.vocato.com

Über den Seed Fonds II Aachen
Als Nachfolger des ausfinanzierten ersten Seed Fonds Aachen (2007-2011) wurde im März 2012 der Seed Fonds II Aachen aus der Seed-Fonds Initiative der NRW.BANK aufgelegt. Neben der NRW.BANK wird der Seed Fonds II Aachen von der Sparkasse Aachen und der DSA Invest GmbH, hinter der die Aachener DSA Daten- und Systemtechnik GmbH steht, finanziert. Der Seed Fonds II Aachen stellt jungen Unternehmen in der Gründungsphase das notwendige Eigenkapital zur Verfügung und belebt somit die Entwicklung zukunftsorientierter Technologien in der Wirtschaftsregion Aachen. Pro Unternehmen kann der Fonds insgesamt maximal 1 Mio. Euro, mit Co-Investoren bis zu 2 Mio. Euro investieren.
Hinter der operativen Führung des Fonds (FM Fonds-Management für die Region Aachen Beteiligungs-GmbH) stehen die Beteiligungsexperten der S-UBG Gruppe. Die Beteiligungsgesellschaft der Sparkassen im Raum Aachen, Krefeld und Mönchengladbach blickt auf eine über 25-jährige Erfahrung in der Finanzierung von mittelständischen Unternehmen und technologieorientierten Startups zurück.
Weitere Informationen: www.seedfonds-aachen.de; www.s-ubg.de.

Über die Hemovent GmbH
Die Hemovent GmbH ist eine aufstrebende Medizintechnik-Firma, die eine disruptive Technologie entwickelt hat: das weltweit erste voll-tragbare extrakorporale Oxigenierungs-System (ECMO), das die Herz-Lungen-Funktion in Fällen von Herz- und Lungenversagen unterstützt oder ersetzt.

Die Gründer

Christof Lenz, kaufmännischer Geschäftsführer der Hemovent GmbH
hat bereits mehrere innovative Medizintechnologie-Startups erfolgreich gegründet und geleitet und dort Medizintechnik-Produkte entwickelt. Als studierter Mediziner und Elektro-Ingenieur war er zudem als Innovation Manager für Siemens Healthcare sowie als Partner von BayTech Venture Capital tätig. Neben seiner umfassenden klinischen und Vertriebserfahrung bringt er somit auch kaufmännische Kompetenz mit und dient der Hemovent als CEO.

Dr. Oliver Marseille, technischer Geschäftsführer der Hemovent GmbH
weist eine mehr als 20-jährige Erfahrung in der Entwicklung von Medizintechnologie-Produkten auf. So hat er z.B. das weltweit kleinste, implantierbare Herzunterstützungssystem mit entwickelt und international zugelassen. Zuvor war er Leiter Forschung und Entwicklung bei der Medos AG, einem Hersteller von Blut-Pumpen und Oxygenatoren. Er ist Maschinenbauer und hat am Helmholtz Institut in Aachen promoviert. Er wird die Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten von Hemovent als CTO leiten.